

Bericht zur Tagung Methodisches Handeln in der Übergangsbegleitung

Zum zweiten Mal nahm die Fachkommission Berufswahlvorbereitung FKBWV LCH an dieser spannenden und reichen Fortbildung teil. Dabei handelte es sich um eine Veranstaltung, die in der Kooperation der Pädagogischen Hochschule und der Hochschule für Soziale Arbeit entstanden ist. Es ging darum, die eigenen Methoden in der Berufswahl zu vertiefen und so auch Raum für innovative und unkonventionelle Lösungen zu schaffen. Zusätzlich hatten wir einen Stand mit Unterlagen des LCH im Foyer aufgebaut und repräsentierten so unsere Standesorganisation.

Im Grusswort von Beatrice Kunovits (Berufsberaterin, AfBB Liestal) kam schnell zum Ausdruck, dass unsere Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern zum Ziel hat, sie zum lebenslangen Lernen zu motivieren. Der nächste Schritt soll nicht der letzte Schritt in der Ausbildung bleiben, meinte sie. Auch sei es wichtig, dass die Jugendlichen langfristige Kompetenzen entwickeln würden, die ihnen helfen, mit Schwierigkeiten nach einem Übergang fertig zu werden und flexibel zu bleiben.



Der Stand der FKBWV für den LCH an der FHNW

Der morgendliche Schwerpunkt mit vielen Denkanstössen lag auf dem Referat von Andreas Müller (Institut Beatenberg). Hier kurz einige Gedanken daraus:

- Bei den jugendlichen Bewohnerinnen und Bewohnern des Instituts hängt eine Notiz am Spiegel. Darauf lesen sie jeden Morgen: I am my future!
- Heute beeinflussen gesellschaftliche Megatrends eine Schulstruktur, die 1821 geschaffen wurde und seit damals ihre Gültigkeit hat (Ferieneinteilung/Stundenpläne/Lehrpläne etc.).
- Die Schule ist mit den Jahren vielfältiger geworden und es braucht einen angepassten Umgang damit (Kompetenzaufteilungen, keine Altersklassen mehr).
- Die unterschiedlichen Entwicklungen der Jugendlichen zeigen sich in einer grossen Bandbreite innerhalb einer Klasse.
- Schülerinnen und Schüler sind von Beruf ‚Lernende‘.
- Er braucht ein gesichertes, sinnvolles und anwendungsorientiertes Basiswissen, das den Schulstoff wie Armierungseisen durchzieht.
- Eigentätigkeit führt zur verlangten Nachhaltigkeit. Aus etwas Fremden etwas Eigenes zu machen, ist anstrengend und braucht die Erfahrung der Eigenwirksamkeit.
- Erfolg beginnt dort, wo die Komfortzone endet.
- Lernen ist Entwicklung der Persönlichkeit. Und umgekehrt.
- Das Thema Selbstregulation ist wichtig, Eigensteuerung bringt starke Persönlichkeiten hervor.
- Das Lernen muss in Zukunft ähnlich eines Baches renaturiert werden.
- Es gibt kein Lernen ohne Beziehung (siehe J. Hattie).
- Lehrpersonen müssen die Möglichkeit zur Identifikation bieten, dann verringern sich die Widerstände der Jugendlichen.

Diese beeindruckenden Gedanken wurden von der Möglichkeit begleitet, zwei der zahlreichen und hochstehenden Workshops zu besuchen. Über Mittag bot sich bei einem Stehlunch das Gespräch und der Austausch mit anderen Teilnehmenden an.

Kritische Anmerkungen von den Hauptorganisatorinnen Annamarie Ryter (Pädagogische Hochschule FHNW) und Dorothee Schaffner (Hochschule für Soziale Arbeit) regten zum Nachdenken an und gaben stellenweise auch eine Bestätigung der eigenen Beobachtungen im Schulalltag. Ein witziges Theater und die Bilanz des Tages rundeten diesen gelungenen und spannenden Anlass ab.

Interne Umfrage zur neu gestalteten Internetseite Berufswahl.ch

Aufgrund eigenen, eher negativen Erfahrungen, haben die Mitglieder der FKBWV beschlossen in ihren Klassen eine Umfrage zur neu gestalteten Internetseite des SDBB Berufswahl.ch zu erheben. Von den Kommissionsmitgliedern wird sie als überfüllt und unübersichtlich wahrgenommen, das Layout gleicht dem einer „Billig-warenfirma“.

Die Umfrageresultate aus vier Klassen werden hier zusammengefasst aufgeführt:

Als positiv wahrgenommen wurden überdurchschnittlich:

- Viel Auswahl
- Interessenstests
- Viel Informationen, gute Beschreibungen
- Berufsfilme und Fotos
- Suchfunktion
- Übersicht offener Lehrstellen mit Kantonsfilter
- Sprachauswahl

Als negativ wahrgenommen wurde überdurchschnittlich:

- Startseite überfüllt
- Unübersichtlich
- Verwirrend
- Es braucht zu viel Zeit sich zurecht zu finden
- Kompliziert
- Layout nicht ansprechend
- Weg zum Ziel unklar






Die ausführliche Auswertung wird dem SDBB von der FKBWV zur Verfügung gestellt.

Bewährte Lehrmittel für die Berufswahlvorbereitung

Angefügte Lehrmittel, Hilfsmittel und Broschüren, welche im Berufswahlunterricht eingesetzt werden können, empfindet die FKBWV als empfehlenswert.

Berufswahlmedien FKBWV

	<p>Kompetenzen Band 1</p> <p>Methoden- Selbst- und Sozialkompetenz</p> <p>ISBN: 978-3-0355-0622-8</p>	<p>hep Verlag</p>
	<p>Kompetenzen Band 2</p> <p>Sprachkompetenz</p> <p>ISBN: 978-3-0355-0790-4</p>	<p>hep Verlag</p>
	<p>Kompetenzen Band 3</p> <p>Berufswahl und Lehrstellenfindung</p> <p>ISBN: 978-3-0355-0791-1</p>	<p>hep Verlag</p>
	<p>Berufswahl-Portfolio, Set</p> <p>In 6 Stationen zur gelungenen Berufswahl</p> <p>ISBN: 978-3-905153-81-1</p>	<p>s&b concept</p>
	<p>Berufswahlordner</p> <p>Arbeitswelt, Berufe, Berufsfindung und Bewerbung</p> <p>Best.Nr: 1.79560 www.lehrmittel-ch.ch</p>	<p>Lehrmittelverlag Kt Solothurn</p>
	<p>Berufskatalog</p> <p>Regionalausgaben zu Berufsbildern und Bewerbungsunterlagen</p> <p>www.Berufskunde.com (e-book und Papierform)</p>	<p>Berufskunde-Verlag</p>

	<p>AMAgenda Berufskunde-Verlag</p> <p>60 Schritte zum Beruf (Arbeitsmittel zum Berufskatalog)</p> <p>www.Berufskunde.com (e-book und Papierform)</p>
	<p>Von der Bewerbung zur Lehrstelle Laufbahnenzentrum Zürich / SDBB</p> <p>Mappe mit 18 Inhaltsblättern</p> <p>Art.Nr: LB1-3005 www.shop.sdbb.ch</p>
	<p>Berufswahlmagazine die Berufswelt erkunden Laufbahnenzentrum Zürich / SDBB</p> <p>Übersichtsmagazine über die Grundberufe in 22 Berufsfeldern</p> <p>z.B Art.Nr: BWM1-3070 www.shop.sdbb.ch</p>
	<p>Jobbox Kit (Unterlagen, CD, Material-Box) SDBB</p> <p>Vollständige Werkstatt mit 21 Stationen, die schnell einen ersten Überblick über die Fähigkeiten der Schüler/innen liefert.</p> <p>Art.Nr: EP1-3012 www.shop.sdbb.ch</p>
	<p>Berufe easy SDBB</p> <p>Werkzeug zur Beratung von Jugendlichen bei der Wahl von beruflichen Grundbildungen.</p> <p>Art.Nr: LF1-2006 www.shop.sdbb.ch</p>
	<p>Sixpack, Heisse Öfen, Comic Bund à 12 Ex. + 1 Lehrerbegleitheft SDBB</p> <p>Comic zum Thema: Wie lassen sich individuelle Fähigkeiten und Anforderungen eines Berufs vereinbaren?</p> <p>Art.Nr: LB1-3048 www.shop.sdbb.ch</p>